



Die 10 häufigsten Krankheiten bei Hunden

Auch unsere bellenden Freunde können krank werden. Anbei eine Übersicht der häufigsten Erkrankungen:

Ektoparasiten

Dazu zählen Zecken, Milben und Flöhe. Typische Verstecke sind die Ohren, die Zwischenräume der Pfoten sowie andere versteckte Körperstellen. Zu den Symptomen zählen starker Juckreiz, Gewichtsverlust sowie Fieber.

Endoparasiten

Hier finden wir diverse Arten von Würmern und Giardien. Am bekanntesten dürfte der Hundebandwurm sein. Typische Anzeichen für Wurmbefall sind ein aufgeblähter Bauch, blutiger Durchfall oder wenn der Hund oft mit dem Hintern über den Boden rutscht.

Entzündung der Ohren

Gerade Hunde mit langen Hängeohren sind hier gefährdet. Ursache sind Parasiten, Pilze und Bakterien, die sich in den Ohren einsiedeln.

Allergien

Allergien sind schwer auszumachen, weshalb sie oft unterschätzt werden. Was auch daran liegt, dass sie oft zu starkem Juckreiz führen, der dann fälschlicherweise für Flohbefall gehalten wird.

Zwingerhusten

Dabei handelt es sich um eine ansteckende Infektion der oberen Atemwege. Für die Übertragung sind Bakterien oder Viren verantwortlich. Zu den typischen

Symptomen zählt häufiger und schlimmer Husten, Fieber und starke Tränenbildung in den Augen.

Hüftgelenksdisplasie

Entgegen mancher Gerüchte tritt dieses Leiden nicht nur bei bestimmten Rassehunden auf. Ursachen wie falsche Ernährung oder Bewegungsmangel können jeden Hund treffen! Leider ist diese Krankheit vererbbar.

Tumore

Leidet Ihr Hund unter Gewichtsverlust, Appetitlosigkeit oder mangelnder Ausdauer, kann dies oft an einem Tumor liegen. Die gute Nachricht: Wird er rechtzeitig erkannt, kann eine OP das Leben retten!

Diabetes mellitus

Diabetiker gibt es auch bei Hunden ... Sollte Ihr bellender Freund sehr viel trinken bzw. große Mengen pinkeln, kann dies auf Diabetes hinweisen. Die Krankheit ist nicht heilbar, lässt sich aber mittels Insulin gut in den Griff bekommen. Da Hunde keine Menschen sind, muss ein Tierarzt die genaue Dosierung ermitteln!

Dackellähme

Ein starker Bandscheibenvorfall, der zu Lähmungen führt. Sollte Ihr Hund sich weigern, über Treppen zu laufen oder sich sehr steif bewegen, muss er sofort zum Tierarzt. Andernfalls kann eine Querschnittslähmung das Ergebnis sein!

Grauer Star

Eine weitere Krankheit, die auch wir Menschen kennen. Leider sind auch Hunde nicht davor gefeit. Immerhin lässt er sich mit Medikamenten oder einer OP gut behandeln.

Haben Sie Erfahrung mit Hundekrankheiten? Erzählen Sie uns davon!